Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8306
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Item Lägnbot, Garn, Smalz, Hüener, Eier, Hanf, Gemüse, Vögel, Lamper, und was solcher phembdt sein, soll ein jeder auf gemainen offen platz feill haben,

So sollen die Gemeinen visch, was der von den Lüfeningern, oder von andern fremden vischern in die Stat gebracht werden, desgleichen die gesalzen visch auf den Gemainen visch, marckht und den prun bey den Trenckhthor feill gehalten, und keins wegs gestatt werden, die in der Stat, und in die Heuser heimlich, noch offenlich umbzutragen, und Fürkhäuffen bey der pen ain phundt pfening wie obgemelt ist,

Item betreffendt die Fragner, und Fragnerin die sollen alle das phembdt, als ses Schmalz Schmer, Käss, Schotten, kerzen, Unschlit, obs, und was solcher phembdt sein, in den verdingten Heusern, Gemachen, und Läden feill haben, und nicht, wie die Gesst, so die phembdt von